

PRESSEMITTEILUNG

Von den Brüdern Himmler zur Neuen Rechten**Katrin Himmler hält Vortrag über NS-Ideologie und beunruhigende Parallelen zu heutigen Entwicklungen**

Am Donnerstag, 22. Mai, findet um 19 Uhr im Forum der Ostfriesischen Landschaft am Georgswall 1 in Aurich der Vortrag „Von den Brüdern Himmler zur Neuen Rechten: Ideologien, Verantwortung und gesellschaftliche Herausforderungen“ statt. Dazu konnten die Veranstalter mit der Politikwissenschaftlerin und Autorin Katrin Himmler die Großnichte Heinrich Himmlers gewinnen. Dieser Vortrag verbindet historische Analyse und aktuellen Diskurs und ist ein Aufruf, aus der Vergangenheit zu lernen, um die Demokratie in der Gegenwart zu schützen.

An dem Abend nimmt Katrin Himmler mit auf eine Reise durch die deutsche Geschichte und ihre beunruhigenden Parallelen zu heutigen gesellschaftlichen Entwicklungen. Sie untersucht, warum der Nationalsozialismus und seine „Herrenmenschen“-Ideologie für viele Deutsche, einschließlich ihrer eigenen Großeltern, so anziehend waren. Dabei stützt sie sich sowohl auf wissenschaftliche Recherchen als auch ihre eigene Familiengeschichte, die sie in ihrem Buch „Die Brüder Himmler“ dokumentiert hat. Sie zeigt, wie nach 1945 mit der Schuld und Verantwortung für die Verbrechen des NS-Regimes umgegangen wurde. Dabei beleuchtet die Politikwissenschaftlerin die Folgen des familiären Schweigens und der mangelhaften Strafverfolgung für die nachfolgenden Generationen – in den Familien und in der Gesellschaft insgesamt.

Gleichzeitig schlägt Himmler den Bogen zur Gegenwart. Sie analysiert, wie rechtsextreme Bewegungen, insbesondere die „Neue Rechte“, alte ideologische Muster und Feindbilder des Nationalsozialismus aufgreifen und für ihre Ziele nutzen. Anhand von Verbindungen zwischen historischen und aktuellen Strategien und Netzwerken verdeutlicht sie, wie Rechtsextreme und Rechtspopulisten Krisen instrumentalisieren, um demokratische Werte zu untergraben. Dabei beleuchtet die Referentin auch die Rolle von Heinrich Himmler und zeigt auf, welche Mechanismen damals wie heute funktionieren.

Abschließend richtet Katrin Himmler den Blick nach vorne: Was können wir als Gesellschaft – sowohl staatlich als auch zivilgesellschaftlich – tun, um diesen Entwicklungen entschlossen entgegenzutreten?

Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen dem Regionalen Pädagogischen Zentrum, der Landschaftsbibliothek, der Regionalen Kulturagentur der Ostfriesischen Landschaft sowie der Oberschule Uplengen. Anmeldungen nimmt die Kulturagentur unter otto@ostfriesischelandschaft.de oder telefonisch unter 04941 – 17 99 57 entgegen. Einen zusätzlichen Vortrag hält Katrin Himmler am 21. Mai um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Remels, Alter Postweg 113.

Eintritt: 10,- Euro, zu entrichten an der Abendkasse

Über Katrin Himmler:

Katrin Himmler ist Politikwissenschaftlerin, Autorin und Großnichte Heinrich Himmlers. Sie beschäftigt sich seit vielen Jahren mit familiären Überlieferungen über die NS-Zeit, deren kritische Hinterfragung sie als eine wichtige Form der gesellschaftlichen Auseinandersetzung sowohl mit dem Nationalsozialismus als auch mit der heutigen Neuen Rechten versteht. Zu ihren

PRESSEMITTEILUNG

Veröffentlichungen zählen unter anderem: „Die Brüder Himmler. Eine deutsche Familiengeschichte“ (2005) und, gemeinsam mit dem Historiker Prof. Dr. Michael Wildt, „Himmler privat. Briefe eines Massenmörders“ (2014).



Foto: Mané Espinosa. Die Politikwissenschaftlerin und Autorin Katrin Himmler hält in Aurich einen Vortrag über NS-Ideologie und beunruhigende Parallelen zu heutigen Entwicklungen.

Pressekontakt:

Sebastian Schatz

Telefon: 04941 1799-23

schatz@ostfriesischelandschaft.de

Georgswall 1-5

26603 Aurich